



Verlag von C. L. Hirschfeld
in Leipzig

Z Nach erfolgtem Neudruck sind wir wieder in der Lage zu liefern:

Zivilprozessordnung

mit dem Gerichtsverfassungsgesetz, dem Gerichtskostengesetz, der Gebührenordnung für Rechtsanwälte, enthaltend die Abänderungen durch die Novelle vom 1. Juni 1909, sowie der Gebührenordnung für Zeugen und Sachverständige und der Gebührenordnung für Gerichtsvollzieher nebst den dazugehörigen Einführungsgesetzen.

Textausgabe mit ausführlichem Sachregister.

Elegant in grau Leinen gebunden M. 2.—

Wir bitten, diese allseitig günstig aufgenommene Ausgabe stets auf Lager zu halten und fordern jetzt namentlich auch die Handlungen in den Universitätsstädten auf, mit Rücksicht auf die beginnenden Vorlesungen sofort zu bestellen.

bar M. 1.35 und 7/6.

Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Handkommentar

zur

Zivilprozessordnung nebst dem Einführungsgesetz.

Unter Mitwirkung von Dr. Karl Becker in Düsseldorf, Amtsrichter
Walter Kuhbier in Karthaus, Landrichter Dr. Paul Strauß in Köln

herausgegeben von

Dr. Ernst Neufkamp,
Reichsgerichtsrat.

Erste Lieferung, 5 Bogen. Preis M. —.80.

In Rechnung 25%, bar 30% und 11/10.

Wo noch nicht erhalten, bitten wir nunmehr umgehend zu bestellen.

Das Buch wird in der vorliegenden Form sowohl den Bedürfnissen der Praxis wie auch den Zwecken der studierenden Jugend dienlich sein. Der Umfang des Werkes wird ca. 60 Bogen zu ca. M. 15.—, gebunden M. 17.— betragen. Es ist Sorge getroffen, daß der Kommentar Ende Mai oder Anfang Juni vollständig vorliegen wird.

Hochachtungsvoll

Leipzig, im April 1910.

C. L. Hirschfeld.

Z Das
leichtverkäuflichste
und
beliebteste Kunstblatt
ist

der Folioaquarelldruck:

DAS IST DAS GLÜCK

von

Carl Marr

Billige Ausgabe, fertig zum Rahmen
leicht auf Rupfenkarton geheftet;
Bildgröße: 23×32 cm

Preis: M. 3.— ord., M. 1.80 no.

Partie 7,6

— Nur fest bzw. bar —

Durch ständige Auslage ver-
kaufen sich leicht Partien.

Ich bitte, das Lager zu ergänzen.

MÜNCHEN

FRANZ HANFSTAENGL

Z Die Firma **Thomas Nelson & Sons** in London gestattet sich hiermit, alle Buchhändler des Kontinents auf ihre neu erschienenen Novellen ganz besonders aufmerksam zu machen. Bisher wurden diese neuen Novellen, welche in England gedruckt sind, mit sh. 6.— berechnet; die Firma Nelson & Sons hat jedoch eine Vereinbarung getroffen, um diese neuen Werke, welche von erstklassigen Schriftstellern geschrieben wurden und in Zwischenräumen von 4 Wochen erscheinen werden, zum Preise von nur M. 2.50 zu liefern. — Diese Novellen sind auf gutem weissen Papier in klarer, deutlicher Schrift gedruckt, versehen mit feinem Umschlagpapier und farbigem Titelblatt. Sie sind in grüner Leinwand gebunden und auf der Rückseite mit weiss und goldenem Titel versehen.

Von Nelsons Neue Novellen sind bis jetzt erschienen:

Anthony Hope, "Second String"

J. C. Snaith, "Fortune"

H. C. Wells, "The History of Mr. Polly".

Die Zahlungsbedingungen sind:

ord. M. 2.50, bar M. 1.65,

bei 13 Exempl. oder mehr bar M. 1.55.

Prospekte stehen gern zu Diensten.

Im Laufe des Jahres werden dann monatlich noch Bände folgen von: H. A. Vachell, Agnes and Egerton Castle, E. F. Benson, Mrs. W. K. Clifford, John Buchan, John Masefield and George A. Birmingham.

Freundliche Verwendung erbittend, empfehlen wir uns

hochachtungsvoll

Leipzig, Königstr. 35/37

15. April 1910.

Thomas Nelson & Sons.